

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom Sonntag, 15. Juni 2025, 11.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Begrüssung

Myrta Weihrauch, Präsidentin der Kirchenpflege, eröffnet die Versammlung um 11.30 Uhr und begrüsst die Anwesenden.

Anwesend

18 stimmberechtigte Kirchgemeindemitglieder

3 nicht stimmberechtigte Anwesende

Entschuldigt

Pfr. Markus Perrenoud

Vikarin Dorothee Adrian

Angela und Richard Däppen

Beatrice und Daniel König

Ursula und Pierre Gallandre

Monika Heitz

Gerhard Bärtschi

Stimmzähler:in

Corinne Löw

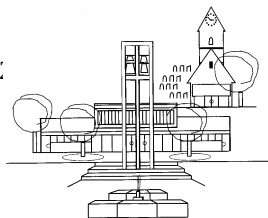
Dominik Liechty

Administrative Mitteilungen von Myrta Weihrauch

Das Protokoll wird von Daniel Rossi verfasst.

Die Einladung zur heutigen Kirchgemeindeversammlung wurde fristgerecht als amtliche Mitteilung im Wochenblatt publiziert und auf Verlangen per Post zugestellt. Die Einladung war ebenfalls im Internet abrufbar. Der Ratschlag, das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 08. Dezember 2024 sowie die Jahresrechnung 2024 liegen am Eingang auf.

Stimm- sowie aktiv und passiv wahlberechtigt sind in Angelegenheiten der Landeskirche und ihrer Kirchgemeinden sämtliche Kirchenmitglieder nach



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

vollendetem 16. Altersjahr und unter Vorbehalt eines Ausschusses vom Stimmrecht gemäss Kantonsverfassung.

Anwesende, die nicht stimmberechtigt sind, sind ebenfalls willkommen, an der Versammlung teilzunehmen, dürfen jedoch bei den Abstimmungen nicht mitstimmen. Sie werden gebeten, auf der rechten Seite Platz zu nehmen. Wortmeldungen sollen am Mikrofon erfolgen.

Traktandenliste

Es gibt keine Wortmeldungen zur Traktandenliste. Die Kirchgemeindeversammlung kann danach geführt werden.

Traktandum 1

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 08. Dezember 2024

Antrag: Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 08. Dezember 2024.

➔ **Das Protokoll wird mit 17 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt und dem Verfasser Daniel Rossi verdankt.**

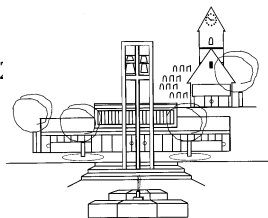
Traktandum 2

Jahresbericht 2024

Hansueli Meier erwähnt die wichtigsten Punkte des Jahresberichtes. Dieser ist im Ratschlag zur Kirchgemeindeversammlung in vollem Wortlaut vorhanden. Ein spezieller Dank ergeht an alle Freiwilligen für ihr grosses Engagement.

Antrag: Der Kirchgemeinde wird beantragt, vom vorliegenden Jahresbericht der Kirchenpflege für das Jahr 2024 Kenntnis zu nehmen.

➔ **Der Jahresberichte 2024 wird zur Kenntnis genommen.**



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Traktandum 3

Jahresrechnung 2024

- 3.1. Erläuterungen
- 3.2. Bericht der Revisorinnen
- 3.3. Beschlussfassung

3.1 Erläuterungen

Daniel Rast, Treuhänder der REFK Münchenstein (TrustUp AG, Basel) erläutert die wesentlichsten Werte der Jahresrechnung 2024:

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Aufwand von CHF 1'757'271.94 und einem Ertrag von CHF 1'704'580.03. Daraus resultiert ein Verlust von CHF -52'691.91.

Zinsaufwand:

Der Zinsaufwand beträgt CHF 25'774 und liegt damit über dem Budget von CHF 17'050. Dies ist auf eine zu tiefe Budgetierung für das Jahr 2024, Erhöhung einer Hypothek sowie der Entwicklung der Saronhypothek zurückzuführen.

Liegenschaftsaufwand:

Der Liegenschaftsaufwand beläuft sich auf CHF 128'514 (Budget: CHF 102'000). Die Abweichung ergibt sich durch Unterhaltsarbeiten und Reparaturen sowie erhöhte Strom-, Heizungs- und Wasserkosten.

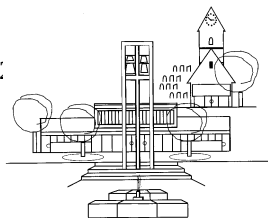
Unter anderem wurden folgende Unterhaltsarbeiten ausgeführt:

- Ersatz Duschkabine in der Pfarrgasse 7
- Baupflege Tilia
- Malerarbeiten Jugendraum
- Eternitverlängerung (Dach)
- Parkettarbeiten Lärchenstrasse 1
- Auswechslung USV (Notbeleuchtung)

Ausserordentlicher Aufwand:

Folgende Positionen wurden unter ausserordentlichem Aufwand verbucht:

- Beitrag an Stiftung Kirchengut zur Sanierung der Dorfkirche
- Spenden für die Sanierung der Dorfkirche (für den Erneuerungsfonds bestimmt)
- Zusätzliche Zuweisungen in den Erneuerungsfonds (0.2 % des Gebäudeversicherungswerts)



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

- Ausbuchung Subvention Sanierung Gruthweg 1
- Ausbuchung Lohnkontokorrentkonto gegenüber REFBL

Steuereinnahmen:

Die Steuereinnahmen gingen gegenüber dem Vorjahr um CHF 8'090 zurück. Im Vergleich zu 2022 bedeutet dies einen Rückgang von CHF 71'295.

Ausserordentlicher Ertrag:

Folgende Positionen wurde unter ausserordentlichem Ertrag verbucht:

- Auflösung Rückstellung für Renovation Dorfkirche
- Entlastung des Erneuerungsfonds gemäss KIPF-Entscheid
- Spendeneinnahmen für die Sanierung der Dorfkirche
- Auflösung von Rückstellungen

Wortmeldungen

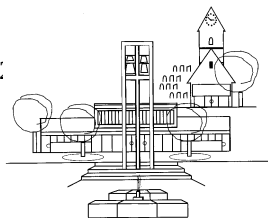
Dominik Liechty findet das negative Geschäftsergebnis nicht schlimm, möchte aber wissen, wie die Kirchenpflege dies beurteilt.

Myrta Weihrauch erklärt, dass unsere finanzielle Situation schon länger etwas angespannt sei. Zum einen, weil die Steuereinnahmen rückgängig und zum anderen, weil die Lohnkosten angestiegen sind. Hart getroffen hat uns die Mitteilung der politischen Gemeinde Münchenstein, dass sie uns per Dezember 2024 viel zu viel Steuergeld ausgezahlt hat. Folge dessen sanken die Steuerüberweisungen stark in den Folgemonaten und es wurde immer schwieriger, den geforderten Zahlungen nachzukommen.

An unserer Retraite am 06. Mai 2025 haben wir uns dann intensiv mit unserer finanziellen Schieflage befasst. Wir haben überlegt, wo „kurzfristig, mittelfristig und langfristig“ Einsparungen möglich sind. (Personalkosten, Sachkosten aber auch Generieren von neuen Einnahmequellen)

Dabei sind wir bestrebt, verträgliche Lösungen zu finden, müssen aber gleichzeitig alles unternehmen, um die nötigen Schritte für eine finanzielle Entspannung, Genesung einzuleiten.

Wir werden die Auswirkungen spüren und Veränderungen hinnehmen müssen, die uns allen nicht lieb sind, aber ich hoffe und glaube, dass wir diese Herausforderung gemeinsam tragen und durchstehen können und dabei nicht vergessen, dass Gottes



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Geist auch in dieser notvollen Zeit wirkt und bei uns ist.

Danke für euer Verständnis.

3.2. Bericht der Revisorinnen

Hansueli Meier verliest den Revisionsbericht vom 10.06.2025 stellvertretend für die beiden abwesenden Revisorinnen Mirsada Turina und Doris Müller.

3.3. Beschlussfassung

Antrag: Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2024.

→ Die Jahresrechnung 2024, welche bei einem Aufwand von CHF 1'757'271.94 und einem Ertrag von CHF 1'704'580.03 sowie einem negativen Betriebsergebnis von CHF 52'691.91 abschliesst, wird mit 16 Ja-Stimmen und 2 Enthaltung genehmigt.

Myrta Weihrauch dankt Daniel Rast sowie den Revisorinnen Mirsada Turina und Doris Müller für ihre Arbeit.

Traktandum 4

Schlussrechnung der Renovation Dorfkirche

Markus Eggimann berichtet wie folgt:

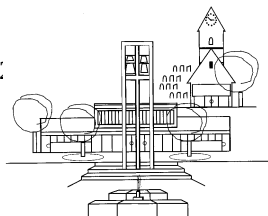
Die Renovation der Dorfkirche ist seit einiger Zeit vorbei und wir freuen uns über das Gute gelingen.

Nun sind die Nacharbeiten und Abrechnungen erledigt und wir können den Schlussbericht vorlegen.

Die Arbeiten an der Renovation der Dorfkirche waren interessant und intensiv und ich bin froh, dass es abgeschlossen ist.

Kostenzusammenstellung:

- Gesamtkosten: CHF 429'695.95
- Anteil REFK Münchenstein: CHF 281'497.10
- Abzüglich Subventionsbeiträge/Spenden: CHF 169'212.-
- Effektive Kosten REFK Münchenstein: CHF 112'285.20



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Detail der Kostenzusammenstellung: Bauabrechnung Stiftung Kirchengut

Renovation Kirche Münchenstein

		Rechnung	Offerte	Differenz
		Fr.	Fr.	Fr.
Kostenzusammenstellung				
Bauabrechnung Renovation	Architekt	429'695.95	490'439.85	-60'743.90
Total		429'695.95	490'439.85	-60'743.90
bewilligter Kredit SKG		500'000.00		-70'304.05
Versicherung		10'327.80		
Anteil KG 100%		143'626.05		
Anteil KG 50%		137'871.05		
Anteil Kirchgemeinde		281'497.10		
Anteil Stiftung Kirchengut		137'871.05		
Total Bauabrechnung		429'695.95		

26.03.2024 MI

Erläuterung zur Abrechnung der Stiftung Kirchengut

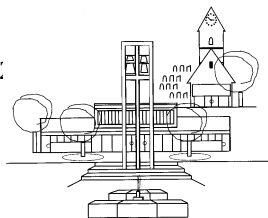
Die tieferen Kosten sind vor allem der guten und umsichtigen Planung von allen Beteiligten zu verdanken.

Die eingeplanten Reserven wurden nicht ausgeschöpft.

Der Anteil der Kirchgemeinde ist aufgrund der detaillierten Aufteilung der Elektroinstallationen nicht tiefer, da alle Leuchten und technischen Installationen (Glocken + Audio) zu 100% von der Kirchgemeinde getragen werden.

Im Detail verteilen sich die Drittmittel wie folgt:

- **Politische Gemeinde Münchenstein:** CHF 42'969.60
- **Reformierte Kantonalkirche Baselland:** CHF 43'435.-
- **Kantonale Denkmal- und Heimatschutzkommission Baselland:** ca. CHF 20'421.-
- **Katholische Kirchgemeinde Münchenstein:** CHF 20'000.-



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

• Bürgergemeinde Münchenstein:	CHF 10'000.-
• Stiftung Pro Patria:	CHF 8'000.-
• Stiftung zur Erhaltung Schweizerischen Kulturgutes:	CHF 3'000.-
• Stiftung Kirchengut Baselland:	CHF 1'000.-
• Benefizanlass vom 15.05.2024 (Versteigerung):	CHF 2'122.-
• Benefizanlass vom 30.11.2024 (Bazar):	CHF 4'051.-
• Private Spenden:	CHF 13'634.-
Total der Beiträge	ca. CHF 170'000.-

Dank dem Fundraising-Team (Markus Perrenoud, Ursula Bärtschi, Susanne Eggimann) konnten diese Beiträge gewonnen werden.

Wortmeldungen

Simon Blatter möchte wissen, ob der Kirchgemeinde Zusatzkosten entstanden sind wegen der Beschädigung der Turmuhr.

Markus Eggimann erklärt, dass der Vandalenschaden von der Versicherung bezahlt worden ist und ergänzt, dass die Renovation eines Zifferblattes und Zeigers mit dem Bazarerlös 2024 finanziert worden sei.

Traktandum 5

Bericht aus der Synode

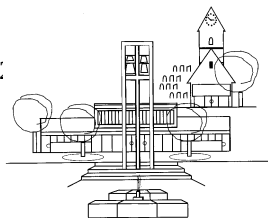
Am Mittwoch, 11. Juni 2025 fand in Niederdorf und Oberdorf die Frühjahrssynode statt.

Susanne Eggimann, Synodale, liest ihren Bericht dazu vor:

Bericht aus der Synode vom 11. Juni 2025 in Niederdorf, welche herzlich von der Gemeinde Langenbruck – Waldenburg – St. Peter willkommen geheissen und beherbergt wurde.

Am frühen Morgen feierten wir einen Gottesdienst, in dem die sieben Mitglieder des Kirchenrates inklusive Präsidium, für die neue Amtsperiode angelobt wurden: Regine Kokontis, Peter Brotbeck, Oliver Ehringer, Katharina Gisin, Eric Hub, Niggi Ulrich und Burkhard Wittig .

Wir erhielten den Jahresbericht 2024 des Kirchenrates, den ich mit Freude durchgelesen und gerne genehmigt habe.



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Im Bericht steht, dass 10 Leute an der Ausbildung zum Laienprediger teilnehmen oder der Gottesdienst im Bruderholzspital gut besucht ist mit 25 – 30 Besuchern pro Gottesdienst.

Das im vergangenen Jahr erneut über 20'000 Anrufende das Angebot der Dargebotenen Hand Basel, dem Tel. 143, in Anspruch genommen haben. Neu gibt es das Angebot auch als Chat-Beratung, die vor allem von jüngeren Ratsuchenden genutzt wird.

Das Angebot Telebibel wird auch rege genutzt. Ein einzelner Beitrag wird rund 100x angehört. Die Kurzpredigten, welche unter der Nummer 061 262 11 55 zu hören sind, dauern zwischen 2,5 und 5 Min.

Im Jahresbericht hat es auch interessante Statistiken über die Bevölkerung unseres Kantons nach Konfessionen oder des Mitgliederschwundes der einzelnen Gemeinden. Mich stimmt es traurig, dass prozentual gesehen etwa gleich stark schwinden, egal ob Stadt oder Land.

So waren Ende 2024, 24,3% der Bevölkerung im Baselbiet Evangelisch – Reformiert, 20,3% Römisch- Katholisch, 0,4% Christkatholisch und 55,1% andere Gemeinschaften und Konfessionslose.

Münchenstein hatte Ende 2024 rund 12'500 Einwohner. Davon waren 2300 Reformiert.

65 Personen sind im 2024 aus unserer Gemeinde ausgetreten.

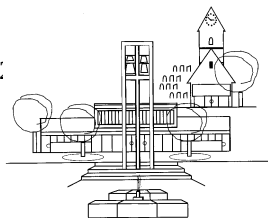
Im ganzen Kanton BL 1311 Personen und im 2023 waren es noch ein wenig mehr, 1699 Personen.

Das sind in zwei Jahren 3010 Mitglieder im ganzen Kanton, 710 Personen mehr als wir in unserer Gemeinde Mitglieder haben.

Aufs Ganze gesehen und einseitig verteilt gibt das in 2 Jahren in etwa eine Kirchgemeinde weniger!

Nebst dem Jahresbericht wurde auch die Jahresrechnung 2024 vorgelegt, welche mit einem Ueberschuss schliesst und genehmigt wurde.

Die nächste Synode tagt am 18. November 2025 in Liestal.



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Traktandum 6

Personelles

Ursula Bärtschi informiert:

- Dass Dorothee Adrian ihr 15-monatiges Lernvikariat vom 01.05.2025 – 31.07.2026 mit einem Pensum von 80% in unserer Kirchgemeinde bei Pfr. Markus Perrenoud absolvieren wird. Der Kirchgemeinde entstehen dafür keine Kosten.
- Pfr. Martin Stingelin in den Sommerferien die Stellvertretung für 2 Gottesdienste wahrnehmen wird.

Ursula Bärtschi dankt den vielen Freiwilligen für ihr grosses Engagement.

Ursula Bärtschi ruft in Erinnerung, dass es in der Kirchenpflege immer noch 2 Vakanzen gäbe.

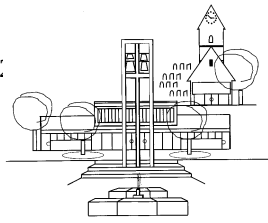
Traktandum 7

Verschiedenes

Markus Eggimann informiert, dass eine Holz - Truhe gefunden wurde, welche der Kirchgemeinde im Jahre 1733 zur besseren Bewahrung von «Kirchengerätschaften» gewidmet wurde. Da kein Schlüssel auffindbar war, hat David Kunz (Bruder von Eva Kilcher) das Schloss repariert und einen Schlüssel dazu erstellt. Der Standort für die Truhe wäre noch zu bestimmen. Zurzeit steht sie im Keller.

Simone Blatter würde sich eine Plattform wünschen, wo Frauen und Männer sich gemeinsam austauschen könnten. Sie findet ein „Geschlechter getrenntes“ Angebot nicht mehr zeitgemäss. (sprich Männerpalaver)

Myrta Weihrauch berichtet, dass das Männerpalaver ein sehr beliebtes Gefäss unter den Männern darstellt. Vikarin Dorothee Adrian und Evelyne Linder planen nun ein Angebot für Frauen (Pendant zum Männerpalaver).



REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE MÜNCHENSTEIN

Corinne Löw würde gerne erfahren, wie der Stand der Vermietung des Hauses an der Lärchenstrasse 5 sei.

Daniel Rossi erklärt, dass bereits einige Besichtigungen stattgefunden haben, sich daraus aber leider noch nichts Konkretes ergeben habe.

Myrta Weihrauch schliesst die Versammlung um 12.25 Uhr und lädt alle herzlich zum Apéro ein.

Die nächste ordentliche Kirchgemeindeversammlung ist am Sonntag, 07. Dezember 2025 geplant.

Für das Protokoll: Daniel Rossi, Gemeindeverwalter